

Nächste Woche erscheint:

Albert Bartels

Auf eigene Faust

Meine Erlebnisse
vor und während des Weltkrieges
in Marokko



Während Tausende von Auslanddeutschen bei Kriegsbeginn der Heimat zuströmten, um in den Reihen der deutschen Armee zu kämpfen, hat der in Marokko ansässige Kaufmann Bartels auf eigene Faust den Kampf gegen Frankreich aufgenommen. Mit fieberhafter Spannung verfolgt man seine Flucht aus französischer Gefangenschaft, seinen wiederholten kühnen Durchbruch von der Küste ins Innere des Landes. Die eigentlichen Kriegshandlungen — so bedeutend sie an sich waren — treten zurück hinter den abenteuerlichen Erlebnissen des Verfassers, der vier Jahre hindurch als Kaid Hermann inmitten der gleichen Stämme gelebt und gewirkt hat, die heute französischen Armeen trotzen. Nur durch Verräterei und widrige Umstände wurde eine Einigung aller Stämme schon damals verhindert, doch gelang es seiner unermüdlichen Tätigkeit, beträchtliche feindliche Streitkräfte in Marokko festzuhalten, wie durch englische, französische und spanische Zeitungsberichte belegt wird. Dieses echt deutsche Abenteuerbuch, dem zahlreiche Bilder beigegeben sind, steht einzigartig da. Ein voller Erfolg dürfte ihm um so mehr beschieden sein, weil die Augen der Welt auf Marokko gerichtet sind und kaum ein zweiter Deutscher Land und Leute kennt wie Albert Bartels. Die vaterländische deutsche Jugend bitten wir auf das Buch besonders aufmerksam zu machen.

Mit zahlreichen Abbildungen und Karten
Holzfreies Papier. Ganzleinenband 7.50 Mark



Koehler & Amelang / Leipzig